



**Stadt  
Luzern**

Kommunikation und Stadtmarketing

## **Karlheinz Böhm in Luzern**

Medienmitteilung

E-Mail

Print- und AV-Medien  
Stadt Luzern

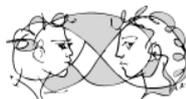
KOMA

Luzern, 20. April 2007

Wer kennt sie nicht, die drei Sissi-Filme über die Kaiserin Sissi, in denen Karlheinz Böhm den Kaiser Franz Josef spielt? Der ehemalige Schauspieler beehrt am Donnerstag, 26. April 2007, Luzern mit seinem Besuch. Karlheinz Böhm befasst sich seit längerer Zeit mit dem Thema Menschenrechte. In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Menschenrechtsforum Luzern (IHRF) und der Stadt Luzern wird er am 26. April 2007, um 17.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof Luzern, Kindern äthiopische Märchen vortragen. Anschliessend wird er um 19.00 Uhr in einem öffentlichen Gespräch mit dem Journalisten Jürg auf der Maur auf sein soziales Engagement in Äthiopien und die Herausforderungen der Entwicklungszusammenarbeit eingehen und sich den Fragen des Publikums stellen. Diese Veranstaltung ist öffentlich und ohne Eintritt.

Böhms Hilfsorganisation *Menschen für Menschen* wurde vom ehemaligen Schauspieler mit dem Ziel einer aktiven Hilfe zur Selbstentwicklung in Äthiopien 1981 gegründet. Den Grundstein für sein Hilfswerk legte Karlheinz Böhm bei einem Auftritt in der Sendung „Wetten dass...?“, als er wettete, dass nicht einmal jeder dritte Zuschauer eine Mark, einen Franken oder 7 Schilling für Not leidende Menschen in der Sahelzone spenden würde. Leider behielt er Recht, investierte jedoch das gesammelte Geld für die Gründung der Hilfsorganisation *Menschen für Menschen* in Äthiopien.

25 Jahre nach diesem legendären Auftritt in "Wetten, dass..?" wettete Karlheinz Böhm mit Stadtpräsidenten und Bürgermeistern in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein, dass nicht jeder dritte Einwohner ihrer Stadt einen Franken für Not leidende Menschen in Äthiopien spendet. Luzern nahm als einzige Schweizer Stadt im August und September 2006 die Herausforderung an und machte Böhm zum glücklichen Verlierer. Karlheinz Böhm wird am 26. April 2007 sein Wettversprechen an den Luzerner Stadtpräsidenten **Urs W. Studer** mit dem öffentlichen Auftritt einlösen.



Internationales  
Menschenrechtsforum  
Luzern (IHRF)

Stadt Luzern  
Kommunikation und Stadtmarketing  
Hirschengraben 17  
CH-6002 Luzern  
Telefon: 041 208 83 00  
Fax: 041 208 85 59  
E-Mail: [Kommunikation@StadtLuzern.ch](mailto:Kommunikation@StadtLuzern.ch)  
[www.StadtLuzern.ch](http://www.StadtLuzern.ch)

Das **4. Internationale Menschenrechtsforum Luzern (IHRF)** findet am 24. und 25. Mai 2007 im Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL) statt. Das Thema „Menschenrechte und Kinder“ steht, anlässlich des 10-Jahre-Jubiläums der Ratifizierung der UN-Kinderrechtskonvention durch die Schweiz, im Zentrum des diesjährigen Forums. U.a. werden Doudou Diène (UN-Sonderberichterstatter für Rassismus), Robin Cornelius (CEO Switcher SA), Amihan Abueva (Vorsitzende „End Child Prostitution, Child Pornography and Trafficking of Children for Sexual Purposes (ECPAT) International“) und Reed Brody (Direktor Kommunikation Human Rights Watch) sowie weitere bedeutende Expertinnen und Experten aus dem In- und Ausland am 4. IHRF teilnehmen.

Das **IHRF** wird von der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz Luzern (PHZ Luzern) in Zusammenarbeit mit dem UNO-Hochkommissariat für Menschenrechte und dem Eidgenössischen Departement für Auswärtige Angelegenheiten (EDA) mit der Unterstützung eines namhaften Patronatskomitees realisiert, dem u. a. Louise Arbour, UNO-Hochkommissarin für Menschenrechte und Bundesrätin Micheline Calmy-Rey angehören.

**Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:**

Stadt Luzern

Kommunikation und Stadtmarketing

Niklaus Zeier, Chef Kommunikation

Telefon: 041 208 82 06

E-Mail: [Niklaus.Zeier@StadtLuzern.ch](mailto:Niklaus.Zeier@StadtLuzern.ch)

Erreichbar: Montag, 23. April 2007, 13.30–14.30 Uhr